

Mittagessen in der Mensa

Seit dem Schuljahr 2019/2020 ist die Sonnberg-Grundschule Laudenbach eine Ganztagschule in Wahlform nach § 4a Schulgesetz. Zentrales Element der Ganztagschule ist auch die Mittagsstunde in der **Mensa**. Es sind etwa 2/3 der Kinder in der Sonnberg-Grundschule im Ganztage angemeldet und nehmen am Mittagessen in der Mensa teil (entweder als sog. „Warmesser“ mit Inanspruchnahme des kostenpflichtigen Mittagessens oder als „Kaltesser“ mit der mitgebrachten Verpflegung). Ebenso gibt es noch einige Halbtagschüler, die ebenfalls das Angebot des Mittagessens nutzen. De facto befinden sich in der Stunde zwischen 12.15 Uhr und 13.15 Uhr rund 170 Kinder in 2 Schichten in der Mensa, die essen und beaufsichtigt werden wollen.

Baulicher Art entwickelt sich in diesem Zeitraum ein sehr hoher Geräuschpegel im Festsaal, was es den Grundschulbetreuungs Kräften oftmals nicht einfach macht.

Trotz großer Bemühungen und dem Bestreben, allen Kinder gut und ausreichend in dieser Zeit gerecht zu werden, ist dies an manchen Tagen nur schwer möglich. Die Ursache liegt hier oftmals in der sich entwickelnden Gruppendynamik, die bereits schon auf dem Weg zur Mensa entsteht, dies zieht sich dann weiter während dem Essen in der Mensa.

Aufgrund der räumlichen und personellen „Rahmenbedingungen“ der Ganztagschule wurden **Mensaregeln** erstellt, damit nicht nur die Lehrer und Grundschulbetreuungs Kräfte, sondern auch die Eltern die Kinder auf die Situation sensibilisieren können und mit ihnen die Regeln in der Mensa erörtern.

Diese Regeln sowie das Sensibilisieren auf die Situation in der Mensa sollen dazu dienen, dass sich sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen in der Mensa wohlfühlen können. Bei Schüler*innen, die sich wiederholt nicht an die Regeln halten, werden die Eltern informiert und im schlimmsten Fall muss mit einem zeitweiligen Ausschluss aus der Mensa gerechnet werden.

Wir hoffen auf Verständnis und bedanken uns für die Unterstützung!